

## Vergabestelle

Landeshauptstadt Potsdam  
Bereich Vergabemanagement  
Submissionssstelle  
Friedrich-Ebert-Straße 79/81  
14469 Potsdam

Ort: Edisonallee 5-9.....  
Datum: 07.05.2026  
Fax: 0331 289 843492.....  
E-Mail: [zentrale-vergabestelle@rathaus.potsdam.de](mailto:zentrale-vergabestelle@rathaus.potsdam.de)

An alle Bietenden

### Vergabeart

- ☒ Offenes Verfahren  
☐ Nicht offenes Verfahren  
☐ Wettbewerblicher Dialog  
☐ Verhandlungsverfahren mit Teilnahmewettbewerb  
☐ Verhandlungsverfahren ohne Teilnahmewettbewerb  
☐ Innovationspartnerschaft

### Ablauf der Angebotsfrist:

Datum: 09.06.2026 Uhrzeit: 09:00 Uhr

Bindefrist endet am: 07.08.2026

## EU-Aufforderung zur Abgabe eines Angebotes

Vergabeverfahren gemäß Abschnitt 2 der VOB/A  
im Auf- und Abgebotsverfahren

Bezeichnung der Bauleistung:

|                 |                                                          |
|-----------------|----------------------------------------------------------|
| Vergabenummer   | Rahmenvertrag für die Instandhaltung von Verkehrsanlagen |
| OV-B-474-117-26 | Leistungszeitraum: 11.2026 - 10.2030                     |

### A) Anlagen, die beim Bieter verbleiben und im Vergabeverfahren zu beachten sind:

- ☒ FB 102 HVA B-StB EU-Teilnahmebedingungen  
☒ Informationsblätter Datenverarbeitung Vergabe und Verträge  
☒ Informationsblatt eVergabe

### B) Anlagen, die beim Bieter verbleiben und Vertragsbestandteil werden:

- ☒ Baubeschreibung nebst Anlage 1+2 (1Dokument)  
Übersichtsplan Vorrangnetz/Straßenklassifizierung  
☒ Leistungsverzeichnis im Langtext und Kurztext inkl. EP als GAEB und PDF  
☒ 132 HVA B-StB Weitere Besondere Vertragsbedingungen (Rahmenvertragsregelung)  
nebst Anlagen 1 Muster Anforderungsschreiben  
2 Muster Einzelauftrag  
☒ 241 Abfall  
☒ ggf. FB 371 Vertragserfüllungsbürgschaft (als Muster zu verwenden)  
☒ ggf. FB 372 Bürgschaft für Mängelansprüche (als Muster zu verwenden)  
☒ ggf. FB 373 Abschlagszahlungs-Vorauszahlungsbürgschaft (als Muster zu verwenden)

**C) Anlagen, die, soweit erforderlich, ausgefüllt mit dem Angebot einzureichen sind:**

- ☒ FB 121 HVA B-StB Angebotsschreiben
- ☒ Angebotspreisblatt Auf- und Abgebote auf Titel (Excel-Format)
- ☒ FB 4.10 Erklärung Haftpflichtversicherung
- ☒ FB 4.12 Erklärung Restriktive Maßnahmen
- ☒ FB 107 HVA B-StB Eigenerklärung Eignung
- ☒ ggf. FB 103 HVA B-StB Verzeichnis der Unterauftrag-/Nachunternehmerleistungen
- ☒ ggf. FB 106 HVA B-StB Erklärung Bieter-/Arbeitsgemeinschaft
- ☒ ggf. FB 104.1 HVA B-StB Eignungsleihe technische und berufliche Leistungsfähigkeit
- ☒ ggf. FB 104.2 HVA B-StB Eignungsleihe wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit
- ☒ FB 5.3 Vereinbarung zur Einhaltung der Mindestanforderungen nach dem Brandenburgischen Vergabegesetz

**D) Anlagen, die ausgefüllt auf gesondertes Verlangen der Vergabestelle vorzulegen sind:**

- ☒ 105 HVA B-StB Verpflichtungserklärung
- ☒ FB 5.4 Vereinbarung BbgVergG NU & Verleiher
- ☒ FB 103 HVA B-StB mit Angaben zu den einzusetzenden Unterauftrag-/Nachunternehmern + PQ Eintragung oder FB 107 Eigenerklärung zur Eignung

**1** Es ist beabsichtigt, die oben genannte Leistung im Namen und für Rechnung der Landeshauptstadt Potsdam, den Geschäftsbereich Stadtentwicklung, Bauen, Wirtschaft und Umwelt vertreten durch die Leitung Herrn Bernd Rubelt zu vergeben.

**2 Kommunikation:**

Die Kommunikation erfolgt elektronisch über die Vergabeplattform.

**3 Unterlagen (Erklärungen, Angaben, Nachweise):**

**3.1 Folgende Unterlagen sind mit dem Angebot einzureichen:**

- Siehe Buchstabe C)

Zusätzliche Informationen:

- Erklärung bzw. Nachweis einer bestehenden Haftpflichtversicherung § 6a EU Nr. 2 a VOB/A, Abschluss im Auftragsfall genügt. Die Deckungssumme je Versicherungsfall muss mindestens 3.000.000 EUR pauschal für Personen-, Sach- und Vermögensschäden pro Schadensereignis. Nachweis durch Kopie des Versicherungsscheins oder durch eine Bestätigung des Versicherers mit Sitz in der EU. Soweit eine Versicherung mit den vorgenannten Mindestdeckungssummen nicht besteht, ist eine unwiderrufliche Erklärung abzugeben, dass im Auftragsfalls eine solche Versicherung mit den vorgenannten Bedingungen abgeschlossen wird. (FB 4.10)
- Ausgefülltes Preisblatt mit Angabe der Auf- bzw Abgebote je Titel, die Umsatzsteuer sowie die Angabe zum Reverse-Charge-Verfahren

**3.2 Nachforderung**

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit dem Angebot gefordert war, werden

☒ nachgefordert.

☐ nicht nachgefordert

3.3 Folgende **Unterlagen** sind **auf gesondertes Verlangen** der Vergabestelle vorzulegen:

- Siehe Buchstabe D)

#### 4 Losweise Vergabe:

☒ Nein

#### 5 Mehrere Hauptangebote

☒ nicht zugelassen.

#### 6 Nebenangebote

6.1 ☒ Nebenangebote sind nicht zugelassen; Nr. 4 der Teilnahmebedingungen gilt nicht.

Zusätzlich zu Nr. 4 der Teilnahmebedingungen gilt:

☐ .....

Nebenangebote müssen die Mindestanforderungen der Baubeschreibung Abschnitt 1.5 und die Vorgaben in den einschlägigen Regelwerken gemäß beigefügtem Vorlage HVA B-StB Mindestanforderungen Nebenangebote erfüllen.

#### 7 Angebotswertung:

Kriterien für die Wertung der Hauptangebote:

☒ **Zuschlagskriterium Preis**

Der Preis wird aus der Wertungssumme des Angebotes ermittelt. Die Wertungssumme wird ermittelt aus der nachgerechneten Angebotssumme, insbesondere unter Berücksichtigung preislich günstigerer Grund- oder Wahlpositionen, ggf. monetarisierter Zuschlagskriterien sowie eines eventuellen Nachlasses ohne Bedingungen.

**Zuschlagskriterium: Angebotspreis, der sich unter Berücksichtigung der eingetragenen Auf- oder/und Abgebote ergibt**.....

Werkstätten für Behinderte wird bei der Berechnung der Wertungssumme ein Bonus von 15 v.H. eingeräumt. Ist ein Angebot, das von einer Werkstatt für Behinderte abgegeben wurde, ebenso wirtschaftlich wie ein anderes Angebot, so wird der Zuschlag auf das Angebot der Werkstatt für Behinderte erteilt. Der Nachweis der Eigenschaft als Werkstatt für Behinderte ist mit dem Angebot zu führen.

#### 8 Zugelassene Angebotsabgabe

☒ **Elektronisch**

☒ in Textform,

☒ mit fortgeschrittener/m Signatur/Siegel,

☒ mit qualifizierter/m Signatur/Siegel.

Bei elektronischer Angebotsübermittlung in Textform muss der Bieter zu erkennen sein; falls vorgegeben, ist das Angebot mit der geforderten Signatur/Siegel zu versehen.

Das elektronische Angebot ist zusammen mit den Anlagen bis zum Ablauf der Angebotsfrist über die Vergabepattform der Vergabestelle zu übermitteln.

**9 Stelle, an die sich interessierte Unternehmen oder Bieter zur Nachprüfung behaupteter Verstöße gegen die Vergabebestimmungen wenden können** (Nachprüfungsbehörde gemäß § 21 EU VOB/A):

Vergabekammer (§ 156 GWB):

Name: Vergabekammer des Landes Brandenburg

Straße: Heinrich-Mann-Allee 107.....

PLZ/Ort: 14473 Potsdam

**10**

Die Rahmenvereinbarung ist ein für die in der Bekanntmachung oder den Besonderen Vertragsbedingungen genannte Laufzeit abgeschlossener Vertrag, der den/die Auftragnehmer verpflichtet, die mit Einzelaufträgen abgerufenen Leistungen zu den in der Rahmenvereinbarung und dem jeweiligen Einzelauftrag festgelegten Bedingungen auszuführen.

Diese Einzelauftragsvergaben werden ausschließlich durch die unter Nummer 1 genannten Auftraggeber an diejenigen Unternehmen erteilt, die zu diesem Zeitpunkt Vertragspartner der Rahmenvereinbarung sind.

***Das jährliche Auftragsvolumen wird geschätzt auf***

Schätzwert **netto**

**11.105.000,00 Eur**

Dieses geschätzte Auftragsvolumen wird hiermit **nicht** festgelegt, d.h. es kann höher oder geringer ausfallen.

**Rahmenvertragsobergrenze**

Der Rahmenvertrag endet spätestens am 30.10.2030 oder bei Ausschöpfung der vertraglich vereinbarten Rahmenvertragsobergrenze von **13.445.000,00 Euro netto**.

Mit freundlichen Grüßen

Katharina Noack

Bereich Vergabemanagement